

Wichtige Mitteilungen der Schulleitung ...

... zur Schulhausgestaltung

Böhler Den im Schulentwicklungsprozess vielfach geäußerten Wunsch nach heimeligere Gestaltung des Gebäudes sowie mehr Sitzgelegenheiten beginnen wir noch in diesem Schuljahr zu erfüllen: Bereits vor Ferienbeginn wird eine Schülergruppe zusammen mit dem Maler Peter Krusche ein großflächiges Kunstwerk für die hintere Wand des Arthur-Groß-Saales entwerfen.

Um den Bereich vor der Schülerbibliothek gemütlicher zu machen, haben wir zwei zusätzliche grüne Sofas bestellt, deren Lieferung wir noch vor den Ferien erhoffen. Vermutlich nicht mehr zu diesem Termin werden zwei sogenannte „Hochlehner“ geliefert, die wir dank einer äußerst großzügigen Spende unseres Fördervereins anschaffen können. Es handelt sich um gemütliche Sitzmöbel, die den Aufenthaltsbereich der Aula aufwerten sollen. Sofern die SchülerInnen an ihnen Gefallen finden, ist eine Aufstockung um weitere Exemplare im kommenden Schuljahr geplant.

Wir laden ein ...

... zum Konzert in die Johanneskirche

Huber Am 5. Juli 2017 laden die Gesangsschüler um 19 Uhr zu einem abwechslungsreichen Konzert in die Johanneskirche Marktoberdorf ein: Zusammen mit Instrumentalisten kommen Arien mit Violine oder Flöte von Händel, Bach und Schütz zur Aufführung. Außerdem präsentiert der Begabtenkurs „Fit für den Chor“ mit Schülern der 8.-10. Jahrgangsstufe die Telemann-Kantate „Die Tageszeiten“. Für die instrumentale Unterstützung

bedanken die Sänger sich jetzt schon bei Jutta Pockrandt, Stephan Dollansky, Susanne Holm und Stefan Wolitz. Die Schüler der Gesangsklasse Angelika Huber und des Begabtenkurses „Fit für den Chor“ freuen sich auf zahlreiches Publikum!

Wir danken...

... für das Rekordergebnis bei der Sammlung für den Bund Naturschutz (BN)

Neubauer Bei der diesjährigen Sammelwoche für Bayerns Natur des BN haben Schülerinnen und Schüler aus unseren 5. und 6. Klassen einen mittleren vierstelligen Eurobetrag gesammelt. Damit erreichten sie sowohl das beste Ergebnis aller beteiligten Schulen im Ostallgäu als auch in der Sammelhistorie des Gymnasiums Marktoberdorf. Darüberhinaus wurde auch das beste Klassenergebnis an unserer Schule erzielt. Für diese hervorragende Leistung wird die Klasse 6m vom BN mit einer Naturerlebnisführung belohnt. Zusätzlich erhält die Schule eine Zuwendung über 350 €. Wir wollen mit diesem Geld ein etwas in die Jahre gekommenes Blütenmodell ersetzen und unseren Bestand an Pflanzenbestimmungsbüchern ausbauen. Letztere werden bei Unterrichtsgängen eingesetzt, um die Pflanzenarten unserer Heimat besser kennenzulernen. Darüberhinaus erhielten alle fleißigen Schülerinnen und Schüler kleine Sachprämien als Anerkennung für ihre Bemühungen.



Der Bund Naturschutz verwendet das gesammelte Geld zur Pflege und zum Ankauf ökologisch wertvoller Grundstücke und finanziert damit Aktivitäten in der Umweltbildung. Besonders erfreulich ist dabei, dass der Erlös der Sammlung fast vollständig in der Region verwendet wird. Abschließend sei allen Sammlern, Spendern und auch den koordinierenden Lehrkräften der Fachschaft Biologie für ihr Engagement nochmals herzlich gedankt.

Wie war's ...

... bei SMV-Fahrt in den Europapark Rust

Stegmann Bereits zum dritten Mal fand am 24. Juni die Fahrt in den Europapark nach Rust statt. Als Dankeschön für das Engagement im Schulleben hatten Klassen-sprecher, sowie Mitglieder der verschiedenen Arbeitskreise vergünstigte Fahrtkosten. Schon um 4.30 Uhr begann für 31 Schülerinnen und Schüler zusammen mit den begleitenden Lehrern Fr. Sommermann, Hr. Wulf und Fr. Stegmann der ereignisreiche Tag. Bei strahlendem Sommerwetter in Rust konnte jeder den Europapark ganz nach seinem Geschmack genießen, z.B. mit rasanten Achterbahnfahrten oder mit tollen Shows wie die vom Chinesischen Staatszirkus. Die Stunden in diesem äußerst vielseitigen Freizeitpark vergingen wie im Flug und jeder ist auf seine Kosten gekommen. Um Mitternacht sind alle nach einem langen und abwechslungsreichen Tag wieder gut in Marktoberdorf angekommen.

... beim Sprachaufenthalt der neunten Klassen in Broadstairs, England

Julia Huber (9a) / Hannah Albert (9a) – (leicht gekürzt u. bearbeitet von I. Schaffert)

Von wegen Ferien: Sprachtest und Unterricht in Kleingruppen

Wie es inzwischen fast schon zur Tradition geworden ist, führen die Neuntklässler auch in diesem Schuljahr wieder zu einem einwöchigen Sprachaufenthalt in das britische Küstenstädtchen Broadstairs. Obwohl die bevorstehenden Osterferien und die beschauliche Strandkulisse bei zunehmend wärmeren Temperaturen schon gewisse Feriengedanken aufkommen lassen konnten, war es doch keine reine Urlaubsreise. Vielmehr stand für uns auch in England der tägliche Schulbesuch auf dem Programm. So

fanden wir uns am nächsten Morgen bereits vor eine erste kleine Herausforderung gestellt: Den Weg zur „Kent School of English“ mussten wir selbst finden. Am Ziel angelangt, mussten wir zunächst einen Test zur Feststellung unserer Englischkompetenzen absolvieren. Am Nachmittag wurden wir dann mit den Regeln an der Schule und dem Verhalten im Straßenverkehr vertraut gemacht sowie auf eine Stadtrallye geschickt, um Broadstairs zu erkunden und einen ersten Überblick zu gewinnen. Nach dem Abendessen bei unseren Familien trafen wir uns wieder in der örtlichen Baptist church, um gemeinsam Folksongs zu singen.

Der nächste Tag begann ähnlich wie der vorige: Nach dem Frühstück galt es, sich auf den Weg zur Schule zu machen, wo wir je nach unseren Ergebnissen im Eignungstest verschiedenen Gruppen zugeteilt wurden. Gemeinsam mit Franzosen, Italienern, Marokkanern und Schülern aus anderen Nationalitäten wurden wir nun jeden Tag einige Stunden in Englisch unterrichtet und lernten dabei nicht nur neue Wörter und Redewendungen, sondern auch einiges über Land und Leute.

Two hand swings and dosie-doe

Am Abend stand Barn-Dance auf dem Programm. Unter viel Gelächter bemühten wir uns, den Anweisungen des Tanzmeisters und Bandleaders zu folgen und im Rhythmus der Musik die verschiedenen Schrittfolgen und Figuren auszuführen, ohne einer anderen Gruppe ins Gehege zu kommen oder unserem jeweiligen Partner all zu oft auf die Füße zu treten.



„By seeing London, I have seen as much of life as the world can show“- Samuel Johnson

Am Mittwoch fuhren wir nach London, um einige der berühmten Sehenswürdigkeiten kennen zu lernen, die wir bisher nur aus dem Schulbuch kannten. Bei einer Bootsfahrt auf der Themse konnten wir bereits viele bekannte Wahrzeichen entdecken. So fuhren wir beispielsweise unter der Tower Bridge hindurch, sahen St. Paul's Cathedral, das „Globe theatre“ und „London Eye“ sowie „Big Ben“. Von da aus ging es dann weiter auf eine Stadtführung über White Hall und den Buckingham Palace bis zum Trafalgar Square. Leider wurde schon zu Anfang die Stimmung ein wenig getrübt: Blumen und Fotos hinter den Houses of Parliament erinnerten an den erst zwei Wochen zuvor geschehenen Terroranschlag.

Nach dem Rundgang hatten wir noch Gelegenheit zum Shoppen und für eigene Erkundungen, bevor wir mit der U-Bahn nach Greenwich zurückkehrten.

Ausflug ins englische Mittelalter

Am Donnerstag durften wir nach dem Unterricht eine weitere Stadt besichtigen: Canterbury. Nach einem geführten Rundgang erhielten wir wie am Vortag Zeit zur freien Verfügung, die einige zur Besichtigung der berühmten Kathedrale nutzten, auf deren Altarstufen Thomas Becket so kaltblütig ermordet worden war. Die meisten interessierten sich allerdings eher für die umliegenden Geschäfte und suchten nach passenden Mitbringseln für die Daheim-gebliebenen.

Der Abend bot dann für die meisten Schüler das Highlight der Woche: Disko in Margate - zwei Stunden mit Tanz, Knicklichtern und alkoholfreien Getränken!

Am Freitag hing die Stimmung des Abschieds schon deutlich in der Luft. Sport und Spiel am Nachmittag und vor allem das Karaoke-Singen am letzten Abend munterte jedoch die meisten wieder auf. Besonders das Lied „Lemon Tree“ wird uns immer an diese Woche erinnern. Dank der guten Organisation der verantwortlichen Lehrkräfte, die das alles möglich gemacht haben, haben wir eine tolle Zeit erlebt, die wir so bald nicht vergessen werden.

Wir verschieben...

... die Aufführung der Theatergruppe

Kühn Von Freitag, 24.06., bis Sonntag, 26.06.2017, wurde

im Arthur-Groß-Saal geprobt und gedacht, gebaut und gelacht, getan und gemacht. Und es wurde gezaubert, denn die Theatergruppe hatte sich zum Proben-wochenende zusammengefunden, um das Theaterstück „Die Teufelmühle“ einzustudieren. Doch allen Versuchen zum Trotz war der unzureichenden Verdunklung in der Aula und der Tatsache, dass uns die Bühne erst ab Ende Mai für den Bühnenbau zur Verfügung stand, mit unseren „Zauberkünsten“ nicht beizukommen.



Deshalb entschieden wir uns in der Gruppe, die Aufführung auf den Herbst zu verschieben, wenn die Sonne fast drei Stunden früher untergeht und es dunkel genug für uns ist. Die derzeit angedachten Termine sind der 10. und der 12. Oktober 2017.

Dass wir bis dahin weiterhin fleißig an unserem Auftritt feilen werden, versteht sich von selbst. Auch wenn bis dahin noch etwas Zeit ist, wir freuen uns auf Ihren und euren Besuch!

Die Theatergruppe mit R. Čebulj und B. Kühn

Wann und wo?

Termine

4. Juli 2017, 19:30 Uhr

Aufführung des Schultheaters im Arthur-Groß-Saal
Termin verschoben !

5. Juli 2017, 19:00 Uhr

Gesangsabend der Klasse von Frau Huber in der Johanneskirche

6. Juli 2017

8:00 Uhr - 13:00 Uhr: Bundesjugendspiele Leichtathletik, der Nachmittagsunterricht entfällt

~~**19:30 Uhr:** Aufführung des Schultheaters im Arthur-Groß-Saal~~

Termin verschoben !

10. Juli 2017 - 12. Juli 2017

Probentage des Sinfonieorchesters in Ochsenhausen

11. Juli 2017

Besuch der LEW: Vorträge für und Experimente mit 9. und 10. Klassen

13. Juli 2017

Ausweichtermin Bundesjugendspiele

13. Juli 2017 - 16. Juli 2017

Studienfahrt nach Weimar Kurs d4/Q11

14. Juli 2017

Fahrt des AK „Eine Welt“ nach München zu missio

17. Juli 2017

Richtiges Verhalten im Zug (Schulung der 5. Klassen durch die Bundespolizei)

18. Juli 2017

Richtiges Verhalten im Zug (Schulung der 5. Klassen durch die Bundespolizei)

Exkursion zur Synagoge in München für die Klassen 9a/b

Internatsausflug zum Grüntensee

SUP-Wettkampf

Ausstellung: Gliedertiere, Amphibien, Reptilien für die Jahrgangsstufen 6 und 8

20. Juli 2017

Ausflug der Schulbusbegleiter ins Corona-Kino KF

Exkursion zur Synagoge in München für die Klassen 9c/m

21. Juli 2017

ADAC-Schulung: Energie- und Umweltbewusstes Fahren für die 10. Jahrgangsstufe

9:50 Uhr: Eltern machen Schule: Konzert mit der

Klarinettistin Carolin Streif-Langenwalder im Arthur-Groß-Saal

23. Juli 2017

Englischer Abend der Orchester des Gymnasiums in der Musikakademie

25. Juli 2017

Ausweichtermin SUP-Wettkampf

26. Juli 2017

Sport- und Spieletag

27. Juli 2017

Wandertag

28. Juli 2017

8:30 Uhr: Abschlussgottesdienst in St. Martin

10:00 Uhr: Ausgabe der Jahreszeugnisse

31. Juli 2017 - 11. September 2017

Sommerferien

Redaktion: Jutta Unger